

Antrag für den
Jugendhilfeausschuss
am 17.01.2012

Fraktion im Rat der Stadt Göttingen

Geschäftsführung: Jürgen Bartz

Tel: 0551-400-2785
Fax: 0551/400-2904
GrueneRatsfraktion@goettingen.de
www.gruene-goettingen.de

10.12.2012

Integration von Anfang an

Anteil der Kinder mit Migrationshintergrund im Kindergarten erhöhen

Der Ausschuss möge dem Rat zum Beschluss vorlegen:

Die Verwaltung wird beauftragt, zusammen mit dem Integrationsbüro Maßnahmen zu konzipieren, die dazu geeignet sind, den Anteil der Kinder mit Migrationshintergrund, die vor ihrer Einschulung mindestens drei Jahre eine KiTa besucht haben, zu erhöhen. Die Maßnahmen sind dem Jugendhilfeausschuss zum Beschluss vorzulegen.

Begründung:

Der Besuch von Krippen und Kindergärten ist gerade für Kinder aus Familien mit nichtdeutscher Familiensprache ein wichtiger Grundstein für einen erfolgreichen Bildungsweg. Auch im zweiten Integrationsindikatorenbericht der Bundesregierung, der im Januar 2012 veröffentlicht wurde, wird betont, dass die „Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuung (...) einen überaus positiven Einfluss auf die Sprachentwicklung“ hat (S.150). Jedoch zeige sich, „dass für drei- bis fünfjährige Kinder mit Migrationshintergrund seltener eine Tagesbetreuung in Anspruch genommen wird als für Kinder ohne Migrationshintergrund“ (ebd.). Die Quote liege bei 85,7 % gegenüber 95 % bei Kindern ohne Migrationshintergrund (S. 32). Auch dem Interkulturellen Integrationsbericht 2010 zufolge liegt zum Zeitpunkt des Schuleintritts der Anteil der Kinder, die drei Jahre eine Kindertageseinrichtung besucht haben, bei Eltern deutscher Muttersprache bei 84,6 %, bei Eltern nichtdeutscher Muttersprache jedoch nur bei 69,1 %.

Vor diesem Hintergrund sollten auch in Göttingen Maßnahmen, etwa im Bereich zielgruppenspezifischer Öffentlichkeitsarbeit, entwickelt werden, um diesen Anteil zu erhöhen.